



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

PerspektivSchulen Kurs 2034

1. Wieviel Geld erhielten die einzelnen Schulen bisher aus dem Perspektivschulprogramm? (bitte nach Jahren aufschlüsseln und ggf. nach festgelegten Zwecken)

Antwort:

Siehe Anlage.

2. Wieviel erhalten die Perspektivschulen künftig? (bitte nach Jahren aufschlüsseln und ggf. nach festgelegten Zwecken/Säulen)

Antwort:

Bund und Länder fördern das Startchancen-Programm mit einem Gesamtbetrag von zwei Milliarden Euro pro Jahr. In Schleswig-Holstein werden 66 Millionen Euro wirksam werden. Der Betrag setzt sich zusammen aus einer Finanzhilfe nach Art. 104c

Grundgesetz (GG) in Höhe von 12 Millionen Euro für Säule I (Schulbau bzw. Ausstattung) und einer Neuberechnung der Umsatzsteuerpunkte nach Art. 106 Abs. 3 und 4 GG von jeweils 10,5 Millionen Euro für die Säule 2 (Chancenbudget) und Säule 3 (Multiprofessionelles Personal) pro Jahr. Das Land Schleswig-Holstein erbringt einen Eigenanteil in gleicher Höhe. 40% der Fördermittel sollen für eine bessere und damit lernförderlichere Infrastruktur und Ausstattung der PerspektivSchulen eingesetzt werden. 30% der Mittel fließen als sogenannte Chancenbudgets in bedarfsgerechte Maßnahmen der Schul- und Unterrichtsentwicklung, beispielsweise für zusätzliche, gezielte Lernförderung in den Kernfächern Deutsch und Mathematik. 30% fließen in die Stärkung multiprofessioneller Teams.

3. Warum wurde die Bekanntgabe der Schulen auf Juni verschoben?

Antwort:

Die Bekanntgabe der Schulen ist nicht verschoben worden. Laut Vereinbarung zwischen Bund und Ländern zur Umsetzung des Startchancen-Programms für die Jahre 2024 bis 2034 stellt jedes Land vor Programmbeginn Einvernehmen mit dem Lenkungskreis über die zugrunde gelegten Sozialkriterien her und benennt auf dieser Grundlage bis 1. Juni 2024 die teilnehmenden Schulen im jeweiligen Land, die im ersten Programmjahr gefördert werden. Schleswig-Holstein hat dementsprechend zum Stichtag 1. Juni 2024 die ersten 70 Schulen von insgesamt 135 Schulen aus Schleswig-Holstein an das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gemeldet.

4. Warum erfolgt sie in zwei Etappen?

Antwort:

Schleswig-Holstein hat sich entschieden, über die Vereinbarung von Bund und Ländern hinaus, schon ab Programmstart alle 135 Schulen einzubeziehen, die während der Gesamtlaufzeit gefördert werden können. Zum Stichtag 1. Juni 2024 wurden die bisherigen 63 Perspektivschulen sowie die sieben Schulen, die bisher an der Initiative „Schule macht stark“ teilgenommen haben, benannt. Die Benennung der weiteren Schulen erfolgte am 14. Juni 2024 auf Basis des neuen Sozialindexes, der von der Ruhr-Universität Bochum zum 10. Juni 2024 zur Verfügung gestellt wurde.

5. Wann erfahren die Schulen, welche Mittel sie für welche Zwecke zur Verfügung haben?

Antwort:

Am 8. Juli 2024 wird die Auftaktveranstaltung mit allen Schulleitungen der teilnehmenden Schulen, den Schulaufsichten und politischen Vertreterinnen und Vertretern stattfinden; im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Schulen entsprechend informiert.

6. Ab/seit wann dürfen die Perspektivschulen unter welchen Bedingungen Verträge für das kommende Schuljahr abschließen?

Antwort:

Bestehende Verträge aus Mitteln des PerspektivSchul-Programms können bis zum Ende des Jahres 2024 verlängert werden. Neue Verträge aus Mitteln des Programms „PerspektivSchule Kurs 2034 - Das Startchancen-Programm in SH“ können zum 1. August 2024 abgeschlossen werden.

7. Wann und warum hat die Ruhr-Universität Bochum den Auftrag zur Erstellung eines neuen Sozialindex' erhalten und wie unterscheidet sich der neue vom alten?

Antwort:

Laut Vereinbarung zwischen Bund und Ländern zur Umsetzung des Startchancen-Programms für die Jahre 2024 bis 2034 müssen die Länder die am Programm teilnehmenden Schulen auf Grundlage geeigneter, wissenschaftsgeleiteter Kriterien, die sich an der Zielsetzung des Startchancen-Programms ausrichten, auswählen. Als Mindestanforderung sind hier die Benachteiligungsdimensionen Armut und Migration anzulegen, da wissenschaftliche Befunde auf eine hohe Korrelation dieser Dimensionen mit Bildungsteilhabe und Bildungserfolg hinweisen.

Für den bisherigen Sozialindex (2019) des Landes Schleswig-Holstein waren demgegenüber vor allem die vorhandenen Schulleistungsdaten genutzt worden. Es waren für die allgemein bildenden Schulen in Schleswig-Holstein die Datensätze der Schulstatistik (Schuljahr 2017/18), der zentralen Abschlussprüfungen (ESA und MSA, Abitur der Jahre 2016, 2017, 2018) und der VERA-Daten (VERA 3, VERA 8 der Jahre 2016, 2017, 2018) einbezogen worden. Sozialraumdaten standen seinerzeit nicht zur

Verfügung.

Seitdem hatte das Land Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 erstmals die Ruhr-Universität Bochum beauftragt, einen Schulsozialindex zu entwickeln, der 2023 evaluiert und aktualisiert wurde. Aufgrund der in Nordrhein-Westfalen gegebenen Zugangsmöglichkeiten zu statistischen Daten konnte die soziale Zusammensetzung der Schülerinnen und Schüler der Schulen über die Indikatoren Kinder- und Jugendarmut, dem Anteil der Schülerinnen und Schüler mit vorwiegend nichtdeutscher Familiensprache, dem Anteil der Schülerinnen und Schüler mit eigenem Zuzug aus dem Ausland und dem Anteil der Schülerinnen und Schüler mit den Förderschwerpunkten Lernen, emotionale und soziale Entwicklung und Sprache ermittelt werden.

Dieser den Anforderungen der Vereinbarung zwischen Bund und Ländern zur Umsetzung des Startchancen-Programms für die Jahre 2024 bis 2034 entsprechende Sozialindex konnte anhand erstmals bereitgestellter Sozialraumdaten in Kooperation mit dem Statistischen Landesamt und der Ruhr-Universität Bochum für Schleswig-Holstein angefragt und übertragen werden.

8. Nach welchen Kriterien wurden die teilnehmenden Schulen für „Schule macht stark“ ausgewählt, die jetzt zu Perspektivschulen werden?

Antwort:

Die Schulen des Programms „Schule macht stark“ wurden nach dem Sozialindex des Landes (2019) ausgewählt und angefragt und haben sich für eine Programmteilnahme entschieden.

Anlage

Ort	Schule	2019	2020	2021	2022	2023	2024 (Stand 05.06.)	Bisherige Laufzeit PSP
Hansestadt Lübeck	Albert-Schweitzer- Schule	-	90.062,93 €	101.569,26 €	95.269,00 €	174.826,81 €	41.864,31 €	503.592,31 €
Tarp	Alexander-Behm- Schule	-	-	-	70.522,79 €	40.935,94 €	4.372,88 €	115.831,61 €
Pinneberg	Anne-Frank-Gemein- schaftsschule	-	62.863,81 €	105.993,07 €	112.986,07 €	116.496,23 €	28.899,73 €	427.238,91 €
Geesthacht	Bertha-von-Suttner- Schule	177.882,94 €	285.353,02 €	279.868,43 €	365.821,07 €	347.975,71 €	47.593,41 €	1.504.494,58 €
Schleswig	Bugenhagenschule	-	49.603,17 €	61.296,52 €	78.397,37 €	76.561,15 €	30.074,80 €	295.933,01 €
Husum	Bürgerschule	56.365,99 €	71.179,39 €	67.968,26 €	78.982,03 €	39.614,36 €	13.441,54 €	327.551,57 €
Flensburg	Comenius-Schule	79.878,24 €	119.279,55 €	126.857,69 €	197.887,03 €	234.129,98 €	107.496,00 €	865.528,49 €
Schleswig	Dannewerkschule	-	85.111,26 €	113.426,39 €	142.855,09 €	128.067,30 €	13.403,73 €	482.863,77 €
Glückstadt	Elbschule	-	-	52.810,63 €	44.497,84 €	41.374,92 €	22.245,13 €	160.928,52 €
Hansestadt Lübeck	Elisabeth-Haseloff- Schule (Neugrün- dung durch Abtren- nung von der Julius- Leber-Schule)	-	-	-	-	-	57.115,29 €	57.115,29 €
Kiel	Ellerbeker Schule	-	-	66.331,65 €	55.369,07 €	63.724,25 €	-	185.424,97 €
Wedel	Ernst-Barlach-Schule	-	-	31.910,75 €	51.201,02 €	80.645,17 €	42.995,21 €	206.752,15 €
Itzehoe	Fehrs-Schule	-	-	60.653,26 €	37.545,27 €	49.188,18 €	36.657,50 €	184.044,21 €
Kiel	Fröbelschule	85.137,93 €	133.152,25 €	73.137,88 €	111.744,83 €	162.114,44 €	105.775,07 €	671.062,40 €

Flensburg	Fruerlund	-	-	42.299,57 €	47.480,17 €	48.239,23 €	46.738,80 €	184.757,77 €
Kiel	Gemeinschaftsschule am Brook	114.053,18 €	133.666,50 €	169.970,24 €	169.238,34 €	252.203,42 €	189.040,02 €	1.028.171,70 €
Flensburg	Gemeinschaftsschule Flensburg-West	-	86.620,57 €	74.867,28 €	110.052,33 €	118.306,87 €	76.794,16 €	466.641,21 €
Kappeln	Gemeinschaftsschule a.d. Schlei	-	-	72.319,54 €	69.329,14 €	75.926,18 €	-	217.574,86 €
Ahrensburg	Gemeinschaftsschule Ahrensburg	-	-	23.016,02 €	22.265,46 €	40.458,11 €	7.250,00 €	92.989,59 €
Norderstedt	Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark	-	-	-	45.297,65 €	42.830,59 €	17.718,77 €	105.847,01 €
Kiel	Gerhart-Hauptmann-Schule	-	46.953,83 €	62.322,93 €	73.582,90 €	83.370,66 €	21.721,64 €	287.951,96 €
Hansestadt Lübeck	Gotthard Kühl Schule	-	161.100,78 €	123.355,11 €	112.890,56 €	162.549,05 €	-	559.895,50 €
Schwarzenbek	Grund- und Gemeinschaftsschule Schwarzenbek	-	144.026,84 €	189.648,77 €	167.444,29 €	159.085,53 €	13.373,18 €	673.578,61 €
Hansestadt Lübeck	Grundschule am Koggenweg	-	85.582,31 €	76.283,52 €	75.086,16 €	75.105,05 €	19.391,64 €	331.448,68 €
Elmshorn	Grundschule Hainholz	-	77.616,34 €	78.381,69 €	84.823,54 €	83.359,39 €	14.137,73 €	338.318,69 €
Rendsburg	Grundschule Obereider	-	60.269,23 €	73.397,79 €	57.964,74 €	55.648,64 €	14.249,00 €	261.529,40 €

Pinneberg	Grundschule Rübekamp	70.817,08 €	104.565,08 €	144.764,24 €	136.971,79 €	93.138,19 €	48.922,20 €	599.178,58 €
Hansestadt Lübeck	Grundschule Eichholz	-	-	37.861,90 €	40.512,28 €	36.320,50 €	13.911,40 €	128.606,08 €
Heide	Grundschule Lüttenheid	-	-	45.678,41 €	49.133,68 €	45.605,06 €	25.555,80 €	165.972,95 €
Geesthacht	Grundschule Silberberg	-	-	71.913,44 €	70.065,12 €	55.126,16 €	15.887,71 €	212.992,43 €
Trappenkamp	Grundschule Trappenkamp	-	-	21.260,46 €	37.298,46 €	35.018,45 €	7.850,00 €	101.427,37 €
Itzehoe	Grundschule Wellenkamp	-	-	42.289,77 €	46.487,42 €	49.600,30 €	2.295,00 €	140.672,49 €
Eckernförde	Gudewerdt Gemeinschaftsschule	-	137.065,49 €	111.338,34 €	174.938,32 €	146.099,10 €	19.250,24 €	588.691,49 €
Kiel	Hans-Chr.-Andersen-Stadtteilschule	106.389,95 €	168.157,50 €	170.145,12 €	254.653,88 €	258.852,29 €	188.763,48 €	1.146.962,22 €
Hansestadt Lübeck	Heinrich-Mann-Schule	95.699,43 €	231.076,69 €	212.569,55 €	317.011,98 €	245.924,45 €	165.301,05 €	1.267.583,15 €
Kiel	Hermann-Löns-Schule	-	-	15.437,45 €	16.520,88 €	60.248,69 €	37.542,13 €	129.749,15 €
Hansestadt Lübeck	Holstentor-Gemeinschaftsschule	-	-	84.703,45 €	86.142,34 €	83.555,68 €	46.000,63 €	300.402,10 €
NMS	Johann-Hinrich-Fehrs-Schule	-	37.723,27 €	67.416,48 €	84.894,43 €	81.774,07 €	43.199,80 €	315.008,05 €

Hansestadt Lübeck	Julius-Leber-Schule	180.262,95 €	190.174,77 €	114.638,44 €	249.694,38 €	373.237,02 €	234.268,20 €	1.342.275,76 €
Kiel	Klaus-Groth-Schule mit Grundschulteil	105.540,37 €	122.850,64 €	210.638,66 €	245.963,92 €	324.274,61 €	196.857,49 €	1.206.125,69 €
Kiel	Leif-Eriksson-Gemeinschaftsschule	173.096,75 €	254.346,61 €	318.519,12 €	343.843,05 €	333.522,63 €	334.599,29 €	1.757.927,45 €
Kiel	Max-Tau-Schule	125.286,37 €	191.942,68 €	191.471,89 €	222.203,57 €	258.702,62 €	206.134,42 €	1.195.741,55 €
Neumünster	Mühlenhofschule	-	54.490,04 €	60.512,21 €	18.700,56 €	42.191,90 €	4.207,52 €	180.102,23 €
Rendsburg	Neuwerk Grundschule	-	-	44.271,50 €	55.458,63 €	47.282,43 €	1.318,52 €	148.331,08 €
Pinneberg	Quellental	-	-	-	102.716,71 €	72.576,84 €	4.120,00 €	179.413,55 €
Hansestadt Lübeck	Roter Hahn	-	-	30.804,00 €	9.360,00 €	88.805,00 €	31.680,00 €	160.649,00 €
Brunsbüttel	Schleusenschule	-	91.174,36 €	85.727,73 €	75.094,40 €	90.641,33 €	1.416,10 €	344.053,92 €
Flensburg	Schule a.d. Rude	-	-	4.242,33 €	27.853,25 €	36.632,09 €	3.479,20 €	72.206,87 €
Hansestadt Lübeck	Schule a.d. Wakenitz	-	-	34.569,35 €	74.711,11 €	87.137,45 €	28.224,42 €	224.642,33 €
Rendsburg	Schule Altstadt	96.913,84 €	121.324,06 €	183.627,69 €	283.028,32 €	232.789,40 €	41.942,84 €	959.626,15 €
Kiel	Schule am Göteborgring	124.176,67 €	92.755,02 €	93.159,12 €	95.558,45 €	259.106,12 €	59.879,55 €	724.634,93 €
Kiel	Schule am Heidenberger Teich	144.335,29 €	217.899,99 €	134.988,94 €	254.026,88 €	275.791,52 €	142.133,73 €	1.169.176,35 €
Hansestadt Lübeck	Schule Falkenfeld	-	25.029,50 €	18.347,04 €	35.887,42 €	36.706,28 €	2.246,05 €	118.216,29 €
Rendsburg	Schule Mastbrook	80.198,82 €	45.089,65 €	46.142,94 €	122.319,52 €	87.661,04 €	100.696,57 €	482.108,54 €

Flensburg	Schule Ramsharde	96.632,51 €	135.542,45 €	96.878,55 €	110.928,90 €	217.215,44 €	154.625,11 €	811.822,96 €
Rendsburg	Schule Rotenhof	-	75.589,45 €	64.071,30 €	76.806,30 €	82.978,80 €	49.359,81 €	348.805,66 €
Pinneberg	Schulzentrum Nord	-	104.042,67 €	78.402,99 €	103.201,52 €	109.306,60 €	58.242,21 €	453.195,99 €
Schleswig	St.-Jürgen-Schule	-	33.419,51 €	27.923,33 €	33.685,77 €	24.309,83 €	8.568,94 €	127.907,38 €
Bad Oldesloe	Theodor Storm Schule	-	102.376,92 €	76.452,68 €	87.713,54 €	91.177,56 €	7.054,50 €	364.775,20 €
Kiel	Theodor-Storm-Ge- meinschaftsschule	168.903,22 €	278.499,50 €	271.384,85 €	374.065,89 €	377.816,60 €	251.158,52 €	1.721.828,58 €
Hansestadt Lübeck	Trave-Grund- und Gemeinschaftsschule	-	141.060,50 €	124.828,88 €	107.907,34 €	113.284,52 €	979,15 €	488.060,39 €
NMS	Vicelinschule	21.636,21 €	72.337,16 €	51.364,96 €	91.058,17 €	88.587,41 €	51.257,86 €	376.241,77 €
Kiel	Wilhelm-Tanck- Schule	91.521,46 €	60.987,53 €	103.192,02 €	209.804,77 €	219.044,09 €	142.932,21 €	827.482,08 €
		2.194.729,20 €	4.781.962,82 €	5.619.225,38 €	7.204.756,71 €	7.914.779,23 €	3.704.211,19 €	31.419.664,53 €